

### Uniglas

#### Notfallkoffer

Sorgfalt bei der Auswahl, Prüfung und Verarbeitung von Gläsern und Glasprodukten ist eine selbstverständliche Grundlage im Berufsethos eines jeden Glasverarbeiters. Doch auch bei größter Vorsicht lassen sich unter Baustellenbedingungen kleine Beschädigungen nicht immer vermeiden. Besonders nach Fertigstellung, aber auch noch nach Abnahme der Bauleistung sind Beschädigungen an Gläsern – beispielsweise durch nachfolgende Gewerke – nicht immer auszuschließen. Und wie bei allen neuen, gerade angeschafften Gegenständen des täglichen Bedarfs schmerzt der erste Kratzer ganz besonders.

Zum schnellen und problemlosen „Ausbügeln“ dieser geringfügigen, aber störenden Schäden dient der Inhalt des neuen Service-Koffers, der bei Uniglas in Hachenburg und natürlich bei allen Mitgliedsbetrieben der Kooperation zum Preis von 50,- Euro (zzgl. MwSt.) erhältlich ist.

Für alle Fälle gerüstet, enthält der Koffer die nötigen Hilfsmittel zur problemlosen Schadensbehebung: Mit einem leicht abrasiven Spezial-Reinigungsmittel, das geringe Mengen Polierkörper enthält, lassen sich hartnäckige Verschmutzungen entfernen.

Für „härtere“ Fälle sind Glasschaber mit Ersatzklingen und ein Beutel Stahlwolle der Feinheit 00 enthalten. Der gezielten Anwendung der beiliegenden Glaspolitur dienen geeignete Polierfilze mit Aufsatz für den Akku-Schrauber. Fenstertuch, Pflegeschwamm, Zollstock und Reinigungstips runden den Kofferinhalt ab.

Treten nach dem Einbau kleine Glasschäden auf – etwa durch das Putzen mit einem unsauberen Tuch – hat der Glasverarbeiter die Möglichkeit, viele dieser Schäden schnell und kulant zu beheben.

Uniglas GmbH & Co. KG  
57627 Hachenburg  
Tel. (0 26 62) 93 96 41  
uniglas@t-online.de



Notfallkoffer, um kleinere Glasschäden vor Ort schnell zu beheben

Bild: Uniglas

### Glaverbel

#### Bewährter Spiegel

Die Glaverbel-Gruppe hat bei der Spiegelherstellung einen neuen Rekord erreicht. Im Januar dieses Jahres wurde die Marke von 50 000 000 m<sup>2</sup> Spiegeln der Reihe „Mirox New Generation Ecological“ („MNGE“) überschritten. Der patentierte „MNGE“-Spiegel wurde im September 1998 auf dem Markt eingeführt. Er zeichnet sich durch ein umweltfreundliches Herstellungsverfahren aus. Die bisher verwendete Kupferschicht zum Schutz der Silberschicht wurde durch eine Oberflächenbehandlung ersetzt. Darüber hinaus wurde aus den Lackschichten, die die Reflexionskomponente des Spiegels schützen, das Blei fast vollständig entfernt.

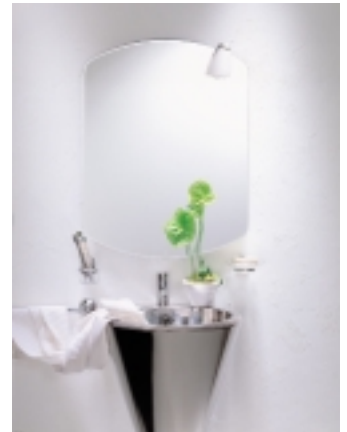
Verglichen mit herkömmlichen Spiegeln bietet der „MNGE“-Spiegel einige Vorteile:

- verstärkte Widerstandsfähigkeit gegen äußere Einflüsse (natürliche oder chemische). Nach ISO-Normen drei Mal widerstandsfähiger als herkömmliche Spiegel.
- Keine langfristige Kantenkorrosion oder Schleierbildung

Seit seiner Einführung hat der kupfer- und bleifreie Spiegel „Mirox New Generation Ecological“ zahlreiche Preise und Auszeichnungen auf nationaler und internationaler Ebene erhalten:

- 1997/98 Gewinner in der Kategorie „Ecoproduit“ beim Umweltpreis der FEB (belgischer Unternehmerverband).
- 1998 Sonderprädikat der Jury in der Kategorie „Eco-Design“ des Wettbewerbs „European Better Environment Awards for Industry“, unter der Schirmherrschaft der Europäischen Kommission.

- 1999 Auszeichnung mit dem Glassex Industry Award für „die Initiative des Jahres im Bereich Gesundheit, Sicherheit und Umwelt“.



Seit seiner Einführung hat der kupfer- und bleifreie Spiegel „Mirox New Generation Ecological“ zahlreiche Preise und Auszeichnungen erhalten  
Bild: Glaverbel

Durch diese offiziellen Anerkennungen und durch seinen kommerziellen Erfolg ist der „MNGE“-Spiegel von Glaverbel zu einer weltweiten Qualitätsreferenz geworden und spiegelt das Bestreben Glaverbels wider, aktiv zum Umweltschutz beizutragen.

„Dank des hohen Qualitätsstandards und seiner durchgehenden Garantie haben wir unsere Produktion optimiert. Durch seine Alterungsbeständigkeit können wir unseren Kunden echte Garantien bieten.“ erklärt dazu Elisabet Carol, Generaldirektorin der Spiegelfabrik Granollers, Spanien.

Glaverbel  
B-1170 Brüssel, Belgien  
Tel. (00 32) 0 26 74 31 11  
www.glaverbel.com